

Tipps für die Ausrüstung der Kinder

Das Rucksäckli: es wird bepackt mit:

- Wechselkleidern (Unterhose, leichter Pulli, Trainerhose, Socken, im Winter wasserdichte **Ersatzhandschuhe** und Ersatzstrümpfe. evtl. Windeln).
- gefüllter **Trinkflasche**, im Winter etwas Warmes
- die Kinder nehmen ihr **Znüni** selber mit, für das Mittagessen ist gesorgt

Bitte Alles mit Namen versehen, vor allem auch die Handschuhe!

Die Kleidung in der warmen Jahreszeit:

- Regenhosen sind - mit Ausnahme von heissen und trockenen Sommertagen übers ganze Jahr angebracht (Tauben am Morgen, schmutzig werden beim Hangrutschen).
- Für ungewisse Wetterlagen immer eine Regenjacke mit Kapuze sowie die Regenhose in den Rucksack packen.
- im Frühling, Sommer und Herbst Wanderschuhe
- Bequeme, lange Hosen sind ratsam, denn bedeckte Haut ist auch ein guter Zeckenschutz. Daher ist es von Vorteil die Socken über den Hosenbeinen zu tragen. Evtl. mit Zeckenspray einsprayen.
- ungeschützte Körperstellen mit Sonnencreme einreiben.
- Sonnenhut

Die Kleidung in der kalten Jahreszeit:

- im Winter ist der sogenannte „Zwiebel-Look“ angebracht, d.h. mehrere Schichten Kleider übereinander. Je nach Temperatur kann diese an-oder ausgezogen werden. Skiunterwäsche, Wolle und Faserpelz wärmen optimal.
- Für die feuchten und kalten Tage eignen sich gefütterte Gummistiefel mit gutem Profil oder anders warmes Schuhwerk
- Regenhosen oder Skianzug (**der Zweiteiler** vereinfacht den Gang zur Toilette).
- mindestens 2 Paar wasserdichte Handschuhe und ein Paar Baumwollhandschuhe